

Internetportal www.kirche-natur.nrw.de auf Deutschem Katholiken Tag freigeschaltet

Biologische Vielfalt bewahren und fördern

Auf dem Deutschen Katholikentag wurde am Donnerstag in Münster das Internetportal www.kirche-natur.nrw.de als Teil des Projektes »Handeln für die Schöpfung« freigeschaltet.

Das Informations- und Handlungsportal www.kirche-natur.nrw.de will die Biologische Vielfalt direkt vor Ort, aber auch weltweit, bewahren und fördern. Dafür bietet das Portal Fachinformationen und Handlungsanleitungen. Es zeigt, wie sich Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen für den Schutz von Pflanzen- und Tierarten und die Biologische Vielfalt in und an Gebäuden sowie auf kircheneigenen Flächen engagieren können und dabei auch für sich und für ihre Institution viel erreichen und gewinnen. Der Informations- und Ideenschatz auf www.kirche-natur.nrw.de ist so bunt und vielfältig wie die Natur selbst. Hintergründe, ökologische Zusammenhänge, sofort umsetzbare Handlungsangebote, Praxistipps, nachahmenswerte kirchliche und außerkirchliche Projekte, Veranstaltungstermine, Links und weiterführende Informationen und Materialien zur Biologischen Vielfalt laden Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen ein, für den Schutz von Pflanzen- und Tierarten aktiv zu werden.

Das Projekt »Handeln für die Schöpfung« ist ein Kooperationsprojekt der evangelischen Landeskirchen und der katholischen (Erz-)Bistümer in NRW mit der Natur- und Umweltschutz-Akademie des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA). Es wird vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MULNV NRW) gefördert. Staatssekretär Dr. Heinrich Bottermann (MULNV NRW) und Präses Manfred Rekowski (Evangelische Kirche im Rheinland) haben im Rahmen einer Auftaktveranstaltung das Internetportal im Congress Centrum der Halle Münsterland freigegeben.